

Yatzy

Würfel: 5 Augenwürfel
Spieler: beliebig
Zubehör: Würfelbecher, Yatzy-Formulare

Spielziel:

Ziel des Spieles ist es, in den 13 Runden möglichst viele Punkte zu erreichen. Wer am Ende des Spiels die meisten Punkte hat, gewinnt. Bei „Yatzy“ kommt es nicht nur auf geschicktes Würfeln an, entscheidend ist, wie man die Rundenergebnisse auf die einzelnen Rubriken verteilt.

Vorbereitung:

Jeder Spieler erhält ein Yatzy-Formular. Zum Notieren seiner Ergebnisse benötigt er ein Schreibgerät. Alle Spieler würfeln. Wer mit den 5 Würfeln die höchste Summe erzielt, beginnt das Spiel. Die anderen Spieler folgen im Uhrzeigersinn.

Spielverlauf:

Jeder Spieler, der an der Reihe ist, darf bis zu dreimal würfeln. Nur beim ersten Wurf muss ein Spieler alle fünf Würfel verwenden, bei den folgenden kann er geeignete Würfel stehen lassen. Das spätestens nach dem dritten Wurf erzielte Ergebnis muss in eine der dreizehn Rubriken eingetragen werden. In jeder Rubrik ist natürlich nur ein Eintrag erlaubt. Danach ist der nächste Spieler an der Reihe. Das Spiel endet, wenn alle Spieler ihre dreizehn Rubriken durchgespielt haben.

Da das Ergebnis jeder Würfelrunde erst nach dem dritten Wurf eingetragen werden muss, hat ein Spieler bis zuletzt Zeit, seine Entscheidung noch zu ändern. Deshalb ist es notwendig, die Punktwertung zu kennen.

Die Punktwertung

In der oberen Hälfte des Formulars geht es darum, die gleiche Augenzahl möglichst oft zu erreichen – und zwar für alle Augenzahlen von 1 bis 6. Jedes Würfelauge bringt hier einen Punkt; drei Dreier sind also 9 Punkte wert. Wer hier insgesamt 63 Augen schafft, erhält dazu einen Bonus von 35 Punkten. Dieser Bonus wird auf jeden Fall erreicht, wenn in jeder Rubrik die geforderten Augen dreimal erzielt werden. Vor allem bei den höheren Augenzahlen 4,5 und 6 ist auch an die untere Hälfte des Formulars zu denken. In der Rubrik „Dreier-Pasch“ darf nämlich die Summe aller 5 Würfel eingetragen werden, wenn mindestens dreimal dieselbe Augenzahl vorhanden ist. Drei Sechser in der oberen Rubrik bringen 18 Punkte, während sie bei „Dreier-Pasch“ 18 Punkte plus die Augenzahl der beiden anderen Würfel bringen. Entsprechendes gilt auch für die Rubrik „Vierer-Pasch“, nur müssen hier vier Würfel die gleiche Augenzahl zeigen.

Ein „Full House“ besteht immer aus einmal drei gleichen Würfeln und einmal zwei anderen gleichen – die Höhe der Augenzahlen spielt dabei keine Rolle. Hier erhält jeder Spieler 25 Punkte, ob der Wurf nun aus 1-1-1-2-2 besteht oder aus 5-5-6-6-6.

Eine „Kleine Sequenz“ bringt immer 30 Punkte; sie muss aus vier aufeinanderfolgenden Augenzahlen bestehen. Zum Beispiel aus 2-3-4-5 oder 3-4-5-6.

Eine „Große Sequenz“ bringt immer 40 Punkte. Sie muss aus fünf aufeinanderfolgenden Augenzahlen bestehen (1-2-3-4-5 oder 2-3-4-5-6).

Wer in der Rubrik „Yatzy“ fünfmal die gleiche Augenzahl eintragen kann, erhält 50 Punkte.

In der Rubrik „Chance“ wird die Summe aller fünf Würfel eingetragen; je höher die Augenzahlen, desto mehr Punkte kann man hier gewinnen.

Wer einmal kein gültiges Ergebnis zustande bringt, muss in einer beliebigen, aber noch freien Rubrik eine „0“ eintragen. Nach 13 Würfelrunden, wenn alle Spieler in ihren Rubriken Ergebnisse stehen haben, endet das Spiel. Nun folgt die Abrechnung. Die Punkte aus beiden Hälften werden addiert (die eventuelle Prämie dabei nicht übersehen). Wer die höchste Gesamtsumme erzielt, gewinnt das Spiel.

Anmerkung: Auf den Formularen ist Platz für mehrere Spiele.